

[Die Gasversorgungsunternehmen haben die Meldung über eine Unterbrechung in Konotop dementiert](#)

30.03.2026

Drei Kunden in einem der Dörfer in der Nähe von Konotop blieben ohne Gasversorgung. Für die Einwohner der Stadt selbst wurde die Gasversorgung nicht unterbrochen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Drei Kunden in einem der Dörfer in der Nähe von Konotop blieben ohne Gasversorgung. Für die Einwohner der Stadt selbst wurde die Gasversorgung nicht unterbrochen.

Die Niederlassung „Gasnetze der Region Sumy“ äußerte sich zu der Information, dass ein Teil der Einwohner von Konotop infolge russischer Beschüsse ohne Gas geblieben sei.

„In den Medien kursieren Informationen, wonach ein Teil der Einwohner von Konotop infolge eines Angriffs der Russischen Föderation ohne Gas geblieben sei. Der Feind hat tatsächlich erneut eine unserer Gasverteilungsanlagen angegriffen. Wir haben den Notfall eingedämmt. Massive Unterbrechungen konnten jedoch vermieden werden“, hieß es in der Mitteilung.

So wurde in der Zweigstelle darauf hingewiesen, dass drei Kunden in einem der Dörfer in der Nähe von Konotop ohne Gasversorgung geblieben sind. Die Bewohner der Stadt selbst waren hingegen nicht von der Gasversorgung abgeschnitten.

Zuvor wurde berichtet, dass in der Stadt Konotop in der Oblast Sumy nach einer Explosion infolge russischer Beschüsse die Infrastruktur beschädigt wurde und ein Teil der Stadt ohne Gasversorgung blieb.

Zur Erinnerung: Vor kurzem griffen die Russen die Gasförderinfrastruktur in der Oblast Poltawa an. Infolge des Angriffs blieben 5.040 Verbraucher ohne Gasversorgung.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 222

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.